

Finanzen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahrbuch / Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften =
Annuaire / Académie Suisse des Sciences Naturelles**

Band (Jahr): - **(1992)**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresrechnung und Bilanz 1992

Compte et bilan 1992

Bericht der Zentralquästorin für 1992

Das Berichtsjahr 1992 markiert den Beginn des neuen Mehrjahresprogrammes 1992–1995 des Bundes und damit den Beginn einer neuen Beitragsperiode. Obschon die Bundesbeiträge nicht in dem Ausmass gestiegen sind, wie wir das ursprünglich erhofften, ist die fast 25prozentige Steigerung der Bundessubventionen dennoch beachtlich. Allerdings waren die zusätzlichen Bundesmittel weitgehend zweckgebunden für die drei Sonderprojekte «Proclim», «Nationalpark» und «CSRS» bestimmt. Die Beiträge an die allgemeinen Mittel der Akademie stiegen lediglich um 7%. Ausgabenschwerpunkte waren folgerichtigerweise bei den langfristigen Unternehmungen (inkl. Sonderprojekte) zu verzeichnen, die jetzt rund 21% der Rechnungssumme ausmachen, während es im Vorjahr noch 9% waren. Erstmals in der Zeit des Basler Vorortes mussten 1992 Mittel aus dem Ertrag des Zentralfonds für ausserordentliche Ausgaben der Akademie (Beitrag an SANU, neue Büroeinrichtungen) eingesetzt werden. Insgesamt konnten die Budgetvorgaben eingehalten werden, doch sind die Auflösungen wie bereits 1991 grösser als die Rückstellungen, was einer weiteren Abnahme der Reserven gleichkommt. Die Finanzlage der SANW erfordert deshalb auch weiterhin eine strikte Ausgabendisziplin, wenn ein minimaler finanzieller Spielraum zur Erfüllung wichtiger ausserordentlicher Aufgaben erhalten bleiben soll.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Jahresrechnung 1992 schliesst mit Einnahmen und Ausgaben von je Fr. 4 865 492.49 ausgeglichen ab. Die Budgetvorgaben konnten im wesentlichen eingehalten werden. Ausnahmen bilden ein nicht budgetierter Beitrag von Fr. 80 000.– zur Unterstützung der SANU in Biel (enthalten im Ausgabenposten «Reserve des ZV») sowie eine deutliche Budgetüberschreitung bei Proclim im Zusammenhang mit der Restrukturierung dieser Institution.

Ohne Berücksichtigung der Zuweisungen in der Höhe von Fr. 104 632.54 lagen die Gesamtausgaben um Fr. 10 359.95 (0,2%) über dem budgetierten Betrag. Diese Mehrausgaben sowie das budgetierte Defizit konnten durch geringe Mehreinnahmen bei den Rückzahlungen und den Zinsen aufgefangen werden.

Bilanz

Aktiven

Das vereinigte SANW-Wertschriftendepot hat sich im Berichtsjahr erfreulich entwickelt, lag doch der Kurswert der Wertschriften am 31. Dezember 1992 rund 10% über dem entsprechenden Vorjahreswert.

Im Berichtsjahr wurden erstmals die Verwaltungskosten der Schweizerischen Treuhandgesellschaft aus den Erträgen des vereinigten SANW-Wertschriftendepots finanziert. Trotz dieser Belastung schliesst das Rechnungsjahr 1992 mit einem respektablen Reingewinn von Fr. 177 468.15 ab, was einer Nettorendite von 7,3% entspricht. Die dem vereinigten

SANW-Wertschriftendepot in den Jahren 1991 und 1992 zugeführten hochverzinslichen Obligationen sowie wiederum namhafte realisierte Kursgewinne auf den Aktienpositionen waren Grundlagen für das erfreuliche Ergebnis.

Die Liegenschaften in Bern und Pratteln hatten im vergangenen Jahr keine ausserordentlichen Investitionen und Ausgaben zu verzeichnen. Aufgrund der im Jahre 1991 durchgeführten Renovationsarbeiten in der Liegenschaft Pratteln ist auch für die nächsten Jahre mit keinen grösseren Investitionen zu rechnen. Die Nettorendite belief sich für die Liegenschaft Bern auf 6% (Vorjahr 5,9%) und 5,9% (Vorjahr 4,8%) für die Liegenschaft in Pratteln. Ein Vergleich mit den Zinsbewegungen am Obligationenmarkt zeigt, dass die beiden Liegenschaften langfristig betrachtet eine vernünftige Investition darstellen.

Passiven

Alle nicht mehr benötigten Rückstellungen für abgerechnete Kredite wurden aufgelöst. Die Rückstellungen für langfristige Unternehmungen erfuhren im Berichtsjahr nur kleine Veränderungen. Die nicht für den Rechnungsausgleich benötigten Auflösungen wurden erstmals nicht für spezifische Projekte zurückgestellt, sondern einer neuen Rückstellung «Allgemeine Reserve des ZV» zugewiesen. Dadurch soll der finanzielle Handlungsspielraum des Zentralvorstandes etwas verbessert werden, der sich angesichts der massiven Budgetkürzungen in den kommenden Jahren stark verengen wird.

Dank

Die Finanzverantwortlichen der Gesellschaften und Kommission haben im Rechnungsjahr 1992 wiederum ausgezeichnet mit dem Generalsekretariat zusammengearbeitet. Dies hat die Rech-

nungsführung wesentlich erleichtert, und ich möchte ausdrücklich für diese gute Kooperation danken.

Danken möchte ich auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Generalsekretariat für ihre geduldige und präzise Arbeit in der Finanzverwaltung. Ganz speziell danken möchte ich Frau Sylvia Furrer für die einwandfreie Rechnungsführung und für die Unterstützung, auf die ich immer wieder zählen kann. Danken möchte ich aber auch Herrn A. Witz für die Betreuung der finanziellen Zusammenarbeit mit Gesellschaften und Kommissionen. Die Schweizerische Treuhandgesellschaft hat die Vermögensverwaltung der SANW wiederum hervorragend gehandhabt, und ich möchte den Beteiligten, speziell aber Herrn H. P. Vögtli, für ihren Einsatz herzlich danken. Die Rechnung 1992 wurde erstmals durch die Verantwortlichen der neuen Kontrollstelle (STG-Coopers & Lybrand Bankenrevision AG) revidiert. Für die effiziente und korrekte Durchführung dieser Aufgabe möchte ich den Beteiligten bestens danken.

Basel, 18. März 1993

PD Dr. Stéphanie Mörikofer-Zweck
Zentralquästorin

Betriebsrechnung für das Jahr 1992

<u>A. Ertrag</u>		Fr.
1.	Bundessubvention	
1.1	SANW	3 638 000.—
1.2	Sonderprojekte	594 000.—
2.	Mitgliederbeiträge	75 282.—
3.	Zinsen	140 266.75
4.	Rückzahlungen	94 525.90
5.	Auflösungen	251 417.84
6.	Zentralfonds	72 000.—
		<u>4 865 492.49</u>
<u>B. Aufwand</u>		
1.	<i>Publikationen</i>	
1.1	Periodika	
1.1.1	Sektionen	378 800.—
1.1.2	KRG Gesellschaften	165 000.—
1.2	Einzelpublikationen	
1.2.1	Sektionen	96 900.—
1.2.2	KRG Gesellschaften	—.—
1.2.3	Publikationskommission	55 000.—
1.2.4	SANW-Reihe	10 000.—
2.	<i>Symposien/Kongresse</i>	
2.1	Sektionen	119 971.95
2.2	Jahresversammlung	85 000.—
2.3	SANW-Symposium	10 000.—
3.	<i>Internationale Zusammenarbeit</i>	
3.1	Sektionen	
3.1.1	wissenschaftlich	208 100.—
3.1.2	administrativ (Delegationen)	19 896.—
3.2	Beiträge an Internationale Unionen	144 539.15
3.3	ICSU, ESF	40 674.25
3.4	Reisekostenzuschüsse	16 187.50
3.5	Direkte Zusammenarbeit	
3.5.1	Allgemein	13 676.85
3.5.2	Entwicklungsländer	58 547.40
3.5.3	Osteuropa	24 334.80
4.	<i>Langfristige Unternehmung</i>	
4.1	Sektionen	68 800.—
4.2	ProClim	573 568.15
4.3	Nationalpark	125 000.—
4.4	CSRS	
4.4.1	Betrieb	300 000.—
4.4.2	Sonderprojekt	60 000.—
5.	<i>Forschungsinfrastruktur</i>	
5.1	Sektionen	57 500.—
5.2	IHES	122 000.—

Berichte

	Fr.
6. <i>Kurse</i>	
6.1 Sektionen	39 988.70
7. <i>Nachwuchsförderung/Frauenförderung</i>	
7.1 Sektionen	58 500.—
7.2 Reisestipendium	43 000.—
7.3 Beiträge Frauenförderung	15 000.—
8. <i>Weitere wissenschaftliche Arbeiten</i>	
8.1 Sektionen	14 800.—
8.2 KRG Gesellschaften	5 000.—
8.3 Spezialprojekt und Kommission SKUB	90 000.—
8.4 Arbeitsgruppen/Kommissionen ad hoc	48 252.40
9. <i>Wissenschaftspolitische Aufgaben</i>	
9.1 Sektionen	22 850.—
9.2 Akademie	—.—
9.3 Konferenz der Akademien	2 526.—
10. <i>Öffentlichkeitsarbeit</i>	
10.1 Sektionen	4 700.—
10.2 Akademie	
10.2.1 Allgemeines	93 134.40
10.2.2 Bulletin/Info	25 380.60
11. <i>Administration</i>	
11.1 Sektionen	73 750.—
11.2 Senat, Präsidentenkonferenz	11 897.50
11.3 Zentralvorstand	12 326.95
11.4 Ausschuss	14 470.75
11.5 Sektionssitzungen	5 192.20
11.6 Jahrbuch administrativer Teil	30 505.—
11.7 Verwaltungshonorar STG	8 000.—
11.8 Pensionen	30 546.40
11.9 Bank- und PC-Spesen	1 261.70
11.10 <i>Generalsekretariat</i>	
11.10.1 Personalkosten	550 895.55
11.10.2 Sozialleistungen	171 800.—
11.10.3 Betriebskosten	58 928.55
11.10.4 Textverarbeitung	29 826.90
11.10.5 Mieten	127 636.45
11.10.6 Reisespesen	2 948.20
11.10.7 Einrichtungen	178 457.—
11.10.8 Bibliothek/Archiv	1 233.05
11.10.9 Verschiedenes	2 211.—
12. <i>Reserve des Zentralvorstandes</i>	232 344.60
13. <i>Zuweisungen</i>	104 632.54
	<u>4 865 492.49</u>
14. <i>Verlust/Gewinn</i>	—.—
	<u>4 865 492.49</u>

Konsolidierte Bilanz auf den 31. Dezember 1992

Aktiven	Fr.
Kassen	13 828.65
Postcheckkonti	33 635.30
Bankguthaben	2 132 162.91
Debitoren	156 349.81
Verrechnungssteuerguthaben	53 280.89
Bundeskonto – Sekretariat Bern	542 061.52
Wertschriften	3 382 215.39
Liegenschaft Pratteln	1 496 000.—
Liegenschaft Bern	1 276 514.—
Liegenschaft-Ertragsanteil Pratteln	125 221.45
Liegenschaft-Ertragsanteil Bern	162 866.35
Stiftung Nationalparkhaus (Fr. 50 000.—)	1.—
Stiftung Neubau Naturhistorisches Museum, Chur (Fr. 10 000.—)	1.—
Lager an Büchern (Euler-Kommission)	1.—
Gletscher-Kommission	5 067.05
Euler-Kommission	95 191.86
Transitorische Aktiven	66 130.60
	<u>9 540 528.78</u>

Passiven	Fr.	Fr.
I. Zentralfonds	2 400 162.80	
Fonds Daniel Jenny	62 102.35	
Fonds «Madame Frida Schmuziger-Landolt»	9 012.09	
Fonds für den Preis von Dr. Schläfli	91 510.70	
Legat Prof. F.-A. Forel	5 711.85	
Rübefonds der Geobotanischen Kommission	104 888.75	
Fonds «Stiftung Dr. Joachim de Giacomi»	658 427.40	
Fonds «Aargauerstiftung»	110 449.80	
Pilatusfonds	31 802.30	
Fonds François-A. Forel pour l'encouragement de la limnologie	<u>222 844.15</u>	3 696 912.19
II. Denkschriftenkommission	116 632.10	
Geobotanische Kommission	41.50	
Kommission für das Reisestipendium für Botanik, Zoologie und Erdwissenschaften der SANW	7 180.35	
Kommission für die Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen	<u>370 741.—</u>	494 594.95

Berichte

	Fr.	Fr.
Übertrag	494 594.95	
Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparks:		
– SANW-Gelder	—.—	
– Stiftungs-Gelder	69 963.80	
Kryptogamenkommission	<u>71 392.90</u>	635 951.65
III. Kommission für die Forschungsstation an der Elfenbeinküste	25 674.95	
Kommission für Klima- und Atmosphärenforschung	5 161.55	
Kommission für Weltraumforschung	3 466.80	
Schweizerische Geodätische Kommission	5.90	
Schweizerische Geophysikalische Kommission	49.30	
Schweizerische Geotechnische Kommission	—.25	
Schweizerische Kommission für Astronomie	805.05	
Kommission für Speläologie	18 347.19	
Schweizerische Kommission für Biologie	10 693.—	
Schweizerische Kommission für Fernerkundung	3 016.85	
Kommission für Quartärforschung	<u>1 479.30</u>	68 700.14
IV. Allgemeiner Publikationsfonds	55 528.17	
Spezieller Publikationsfonds	245 672.44	
Allgemeiner Symposiumsfonds	34 927.14	
Spezieller Symposiumsfonds	60 000.—	
Rückstellung Jahresversammlung	38 431.30	
Rückstellung für internationale Zusammenarbeit	341 816.90	
Rückstellungen für das CSRS	266 566.60	
CSRS-Sonderprojekte	13 915.70	
Spezialprojekte	274 834.60	
SANU	80 000.—	
Frauenförderung	65 000.—	
Nationalpark	67 760.85	
Nationalpark Sonderprojekt	60 000.—	
Allgemeine Reserve des Zentralvorstandes	104 632.54	
Sekretariatsreserve	<u>301 225.70</u>	2 010 311.94
V. Diverse Rückstellungen	1 204 227.75	
Diverse Kreditoren	152 224.06	
Hypotheken	1 330 000.—	
Publikationsbeiträge des Nationalfonds	<u>66 265.50</u>	2 752 717.31
VI. Kursreserve auf Wertschriften	200 000.—	
Transitorische Passiven	<u>175 935.55</u>	<u>375 935.55</u>
		<u>9 540 528.78</u>

Aufteilung des Aufwandes nach Kostenstellen

	Franken				Prozent		
	Budget 1993 (def.)	Budget 1992 (def.)	Rechnung 1992	Rechnung 1991	Budget 1993	Budget 1992 (def.)	Rechnung 1991
					1992	1992	1991
1. Sektionen							
– wissenschaftliche Arbeiten	913 200	885 850	862 810.65	822 174.80	20,1	18,6	17,7
– internationale Zusammenarbeit	215 600	230 900	227 996.—	223 703.55	4,8	4,9	4,7
– administrativer Aufwand	63 600	73 750	73 750.—	72 700.—	1,4	1,6	1,5
	1 192 400	1 190 500	1 164 556.65	1 118 578.35	26,3	25,1	23,9
2. Kantonale und regionale Gesellschaften	184 500	170 000	170 000.—	193 500.—	4,1	3,6	3,5
3. Kommissionen ausserhalb der Sektionen inkl. Forschungsinfrastruktur im Ausland und Akademienkonferenz ¹	292 000	299 500	285 778.40	440 583.95	6,4	6,3	5,9
4. Einzelgesuchsteller	—	—	248 532.10	147 529.30	—	—	5,1
5. Spezial- und Sonderprojekte	1 083 000	1 025 000	1 253 200.69	377 760.85	23,9	21,6	25,8
6. Akademie							
– wissenschaftliche Arbeiten	95 000	105 000	105 000.—	105 000.—	2,1	2,2	2,2
– wissenschaftspolitischer Aufwand	146 500	148 500	118 515.—	166 320.65	3,2	3,1	2,4
– internationale Zusammenarbeit ¹	305 000	325 000	281 772.45	429 728.25	6,7	6,8	5,8
– administrativer Aufwand	132 500	122 000	114 200.50	164 338.45	2,9	2,6	2,3
	679 000	700 500	619 487.95	865 387.35	14,9	14,7	12,7
7. Generalsekretariat²	892 000	1 125 800	1 123 936.70	773 855.75	19,7	23,7	23,1
8. Beiträge an Gesuchsteller³	215 000	239 200	—	—	4,7	5,0	—
9. Gewinn	—*	—*	—	—	—	—	—
Total	4 537 900	4 750 500	4 865 492.49	3 917 195.55	100,0	100,0	100,0

¹ Ab 1992 ist das CSRS gänzlich in der Kategorie «Spezial- und Sonderprojekte» aufgeführt.

² Budget 1992; inkl. Administration für Sonderprojekte.

³ Die Budget-Position «Beiträge an Gesuchsteller» wird in der Rechnung auf die entsprechenden Kostenstellen aufgeteilt.

* Das Budget 1993 weist ein Defizit von Fr. 15 900.— aus; das Budget 1992 ein Defizit von 27 000.—

Funktionale Gliederung des Aufwandes 1992 (inkl. Vergleich mit der prozentualen Verteilung der Vorjahre 1991 und 1990)

	Franken	1992 (def. Budget)	Prozent	% 1991 (def. Budget)	% 1990 (def. Budget)
1. <i>Wissenschaftlicher Aufwand</i>					
1.1 <i>Projektgebunden</i>					
1.1.1 Publikationen		705 700			
1.1.2 Tagungen		231 500			
1.1.3 Langfristige Unternehmungen*		1 003 800			
1.1.4 Forschungsinfrastruktur**		179 500			
1.1.5 Kurse		46 500			
1.1.6 Nachwuchsförderung		116 500			
1.1.7 Spezialprojekte und Kommissionen ad hoc		149 500			
1.1.8 Verschiedene wissenschaftliche Arbeiten		19 800	51,7	45,3	46,3
1.2 <i>Reserve des Zentralvorstandes</i>		2 452 800	4,4	5,4	5,2
		<u>2 09 200</u>	<u>56,1</u>	<u>50,7</u>	<u>51,5</u>
2. <i>Internationale Zusammenarbeit</i>					
2.1 Sektionen/Disziplingruppen		230 900			
2.2 Beiträge an internationale Organisationen		208 000			
2.3 Reisekostenzuschüsse		15 000			
2.4 Direkte Zusammenarbeit***		117 000	12,0	17,0	16,1
3. <i>Wissenschaftspolitische Aufgaben</i>					
3.1 Sektionen/Disziplingruppen		22 850			
3.2 Akademie		10 000			
3.3 Konferenz der Akademien		20 000	1,1	2,0	1,8
4. <i>Öffentlichkeitsarbeit</i>					
4.1 Sektionen/Disziplingruppen		4 700			
4.2 Akademie		138 500	3,0	6,1	5,1
5. <i>Administration</i>					
5.1 Sektionen/Disziplingruppen	73 750				
5.2 <i>Allgemeines</i>					
5.2.1 Organe	49 000				
5.2.2 Administrativer Teil Jahrbuch	32 000				
5.2.3 Treuhandgesellschaft	8 000				
5.2.4 Pensionen	32 000				
5.2.5 Bank-, PC-Kto-Kosten	1 000	195 750	4,1	5,6	5,9
5.3 <i>Generalsekretariat</i>					
5.3.1 Personalkosten	713 800				
5.3.2 Betriebskosten	412 000	1 125 800	23,7	18,6	19,6
Gesamtaufwand		4 598 500	100,0	100,0	100,0

* ab 1992 mit Sonderprojekten und gesamtem CSRS

** ab 1992 ohne 2/5 CSRS

*** ab 1992 ohne 1/5 CSRS

Revisorenberichte

Bericht der Revisionsstelle an den Senat der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften

Sehr geehrte Damen und Herren
Wir haben die uns vorgelegten Betriebs- und Liegenschaftsrechnungen, abgeschlossen per 31. Dezember 1992, geprüft. Ausserdem prüften wir die nachstehend aufgeführten, auf dasselbe Datum abgeschlossenen Rechnungen:

- Zentralfonds
- Fonds Daniel Jenny
- Fonds «Madame Frida Schmuziger-Landolt»
- Fonds für den Preis von Dr. Schläfli
- Legat Prof. F. A. Forel
- Rübél-Fonds der Geobotanischen Kommission
- Stiftung Dr. Joachim de Giacomi
- Aargauerstiftung der Geologischen Kommission
- Pilatus-Fonds der Geologischen Kommission
- Kommission für Kryptogamenflora
- Fonds F. A. Forel pour l'encouragement de la limnologie
- Denkschriftenkommission
- Gletscherkommission
- Kommission für das Reisestipendium für Botanik, Zoologie und Erdwissenschaften
- Kommission für die Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen
- Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparks.

Aufgrund unseres Prüfungsergebnisses empfehlen wir, die erwähnten Jahresrechnungen zu genehmigen.

Basel, 17. März 1993

STG-Coopers & Lybrand Bankenrevisionen AG
(vormals Fiducia Bankenrevision AG)

sig. N. Zurkinden, dipl. Bücherexperte
sig. pp. W. Lehner, Treuhänder mit eidg. Fachausweis

Bericht der Revisionsstelle an den Senat der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften

Sehr geehrte Damen und Herren
Wir haben die Jahresrechnungen per 31. Dezember 1992 der nachfolgend aufgeführten Kommissionen mit Spezialquästoren geprüft.

- Kommission für die Forschungsstation an der Elfenbeinküste, CSRS
- Fondation du Centre Suisse de Recherches Scientifiques
- Schweizerische Kommission für Umweltbeobachtung, SKUB
- Projekt ProClim
- Schweizerische Kommission für biologische Sicherheit, SKBS
- Kommission für Klima- und Atmosphärenforschung
- Kommission für Weltraumforschung
- Schweizerische Geodätische Kommission
- Schweizerische Geophysikalische Kommission
- Schweizerische Geotechnische Kommission
- Schweizerische Geologische Kommission
- Schweizerische Kommission für Astronomie

- Schweizerische Kommission für Ozeanographie und Limnologie
- Schweizerische Kommission für Speläologie
- Schweizerische Kommission für Biologie
- Schweizerische Kommission für Fernerkundung
- Kommission für Quartärforschung
- Ethik-Kommission für Tierversuche
- Schweizerische Kommission für Polarforschung
- Eulerkommission

Die Rechnung der Schweizerischen Kommission für Experimentelle Biologie ist in die Rechnung der Union Schweizerische Gesellschaften für Experimentelle Biologie integriert.

Aufgrund unserer Prüfungsergebnisse empfehlen wir, die entsprechenden Jahresrechnungen zu genehmigen.

Basel, 15. März 1993

STG-Coopers & Lybrand Banken-
revisionen AG
(vormals Fiducia Bankenrevision AG)

sig. N. Zurkinden, dipl. Bücherexperte
sig. pp. W. Lehner,
Treuhandler mit eidg. Fachausweis
sig. S. Mörkofer-Zweck,
Zentralquästorin